

Inhalt

Vorwort	9
§ 1 Einleitung	11
A. Die Fragestellung	11
B. Die Vorgeschichte des Problems	13
C. Methodische Erwägungen	17
I. DIE WIRKLICHKEIT DER NEUEN GERECHTIGKEIT	
§ 2 Simul iustus et peccator – Ein kontroverstheologisches Problem in der Paulusexegese	22
A. Das Problem	22
B. Die Diskussion des Problems innerhalb der evangelischen Exegese	25
a) Rudolf Bultmann und Paul Althaus	25
b) Zwischenüberlegung: Bultmanns Nähe zu Luther	32
c) Wilfried Joest	38
d) Die Rezeption Joests	40
e) Albrecht Oepke	42
f) Anders Nygren	42
g) Ergebnis	43
C. Die Diskussion des Problems innerhalb der katholischen Exegese	44
a) E. Móscy	45
b) Alfons Kirchgässner	46
c) Alfred Wikenhauser	49
d) Heinrich Schlier	49
e) Otto Kuss	53
f) Karl Kertelge	55
g) Josef Blank	57
h) Ergebnis	60
D. Paulus und das Simul	61
a) Texte, die zugunsten des lutherischen Simul angeführt werden	62
b) Texte, die gegen das lutherische Simul angeführt werden	69
c) Zusammenfassung und Beurteilung	75

§ 3 Rechtfertigung und Heiligung – Eine Präzisierung	84
A. Das Problem	84
B. Die Diskussion des Problems in der katholischen Exegese	88
a) Otto Kuss	88
b) Hans Küng	89
c) Karl Kertelge	91
C. Das Problem in der evangelischen Exegese	96
D. Exegetische Überlegungen und Beurteilung	97
E. Exkurs: Forensisches und effektives Verständnis der Rechtfertigung	100
 II. DIE SÜNDE	
§ 4 Das Verständnis der Sünde – subjektiv oder transsubjektiv	108
A. Das Problem	108
B. Die Diskussion des Problems in der katholischen Exegese	109
a) Otto Kuss	109
b) Karl Kertelge	110
C. Die Diskussion des Problems bei Rudolf Bultmann und Paul Althaus	112
D. Die Rezeption von Bultmanns Ansatz bei katholischen und evangelischen Exegeten	115
a) Heinrich Schlier	115
b) Josef Blank	116
c) Ulrich Wilckens	117
d) Günter Klein	120
e) Dieter Zeller	120
f) Ergebnis	121
E. Rückfrage bei Paulus	122
a) Röm 3,20	122
b) Röm 7,7 ff	123
 III. DER GLAUBE	
§ 5 Das Verständnis des Glaubens – Gnade und Werk	126
A. Der traditionelle Konflikt um den Glauben	126
a) Die Kontroverse um den “rechtfertigenden Glauben”	126
b) Folgerungen aus der Grunddifferenz für die Bestimmung des Glaubensbegriffs	129

c)	Exkurs: Die Sicht des Gegensatzes im Verständnis des Glaubens in der liberalen Theologie	133
d)	Exkurs: Die Interpretation des Gegensatzes bei Werner Georg Kümmel	134
B.	Der Glaube in der katholischen Paulusexegese	136
a)	Rechtfertigender und nicht rechtfertigender Glaube	136
b)	Die Bestimmung des Glaubensbegriffs	139
C.	Das Verständnis des Glaubens in der protestantischen Forschung – Rudolf Bultmann pro und contra	145
a)	Vorgeschichte	145
b)	Rudolf Bultmann	146
c)	Die Kritik an Bultmann	149
d)	Ergebnis	152
D.	Zusammenfassung und Beurteilung	152
a)	Zusammenfassung	152
b)	Rückfrage bei Paulus	155

IV. DAS EVANGELIUM

§ 6	Evangelium als Lehrinhalt und als Kraft Gottes	162
A.	Die lutherische Einsicht und ihre Verankerung bei Paulus	162
B.	Das traditionelle katholische Unverständnis	164
C.	Ein Ansatz des Verstehens in der katholischen Exegese	166
§ 7	Evangelium und Mitte der Schrift	169
A.	Das Problem: Evangelium und Schrift	169
a)	Der Ansatz bei Luther	169
b)	Das Problem "Evangelium und Schrift" unter den Voraussetzungen historisch-kritischer Forschung	171
B.	Die katholische Tendenz zur Identifizierung von Evangelium und Schrift	177
a)	Paulus und Jakobus	177
b)	Paulus und Petrus in Antiochia	179
C.	Das Evangelium innerhalb der Theologie des Paulus	183
§ 8	Die Unterscheidung von Gesetz und Evangelium – Der entscheidende Schlüssel zur paulinischen Theologie?	188
A.	Das Problem	188
a)	Gesetz und Evangelium bei Luther	188

b)	Die katholische Position	190
c)	Die Differenz der beiden Auffassungen	196
B.	Gesetz und Evangelium in katholischer Exegese	197
a)	Irene Beck	197
b)	Norbert Brox	199
c)	Otto Kuss	200
d)	Heinz Schürmann	202
e)	Andrea van Dülmen	203
f)	Heinrich Schlier	206
g)	Franz Mußner	207
h)	Ergebnis	210
C.	Gesetz und Evangelium in der gegenwärtigen evangelischen Exegese	211
a)	Die traditionell lutherische Auffassung	211
b)	Der heilsgeschichtliche Ansatz	215
c)	Das Gesetz in Kontinuität: Ulrich Wilckens	218
d)	Sachkritik an Paulus: Heikki Räisänen	220
e)	Ergebnis	223
D.	Zusammenfassung und Beurteilung	225
a)	Vergleich der Entwicklungen in der katholischen und evangelischen Exegese	225
b)	Rückfragen bei Paulus	226
 V. ERGEBNIS		
§ 9	Exegetischer Konsens und ökumenische Relevanz	232
A.	Tendenzen im Vergleich evangelischer und römisch-katholischer Paulusexegese	232
a)	Die Situation allgemein	232
b)	Einzelne Tendenzen der exegetischen Arbeit	235
B.	Dogmatische Kritik am Anspruch historischer Exegese	238
a)	Kritik auf evangelischer Seite	238
b)	Kritik auf katholischer Seite	245
c)	Ergebnis	248
C.	Ein Vorschlag	249
Literaturverzeichnis		253